

1/2012

telescout

*„Der Mensch, der blind ist für die
Schönheiten der Natur, hat nur das
halbe Vergnügen am Leben gehabt.“*

- BiPi

**Niederösterreichische
PFADFINDER UND
PFADFINDERINNEN**
GRUPPE MARIA ENZERSDORF-SÜDSTADT
2344 Ma. Enzersdorf - Südstadtzentrum 2/4
www.pfadi.at



Foto: Peter Michalski

Thinking Day • Biber: Thinging Day
WiWö: XXL-Heimstunde • GuSp: Fackeln • CaEx: Inkognito
RaRo: Ghetto-Gether



Hallo Liebe Pfadfinder und Pfadfinderfreunde!

Der Frühling steht vor der Tür. Nach arktischen Temperaturen Anfang Februar wurde uns gegönnt einmal am Thinking Day nicht zu frieren. Dieses Jahr haben wir wieder einmal den Ort gewechselt. Vom Freizeitgelände in der Südstadt zum Amphitheater am Liechtenstein war es ein großer Sprung. Leider verwehte uns der Wind ein wenig und die stimmungsvoll geplante Zeremonie samt selbstgebastelten Fackeln konnte leider nicht komplett umgesetzt werden, aber immerhin gelang es nach anfänglichen Anlaufschwierigkeiten doch noch ein paar der mitgebrachten Fackeln abzubrennen.

In der Nacht vor dem Thinking Day fand traditionellerweise die XXL-Heimstunde der WiWö statt. Für all jene die noch nie auf Sommerlager waren eine ideale Generalprobe um eine Übernachtung im Rahmen der Pfadfinder und außerhalb der gewohnten 4 Wände zu proben. Aber auch für viele Sommerlagererprobte Kinder war die Nacht wie immer aufregend und unterhaltsam.

In den Nächsten Wochen und Monaten bis hin zum Sommerlager haben viele Stufen weitere Aktionen geplant. Von Wochenendlagern über Übernachtungen im Wald bis hin zu kleineren Festen und Aktivitäten mit anderen Stufen ist glaub ich für alle etwas dabei.

Ich wünsche hiermit allen einen schönen Frühling und möge das Warten auf das Sommerlager nicht zu schlimm sein...auf das freue ich mich nämlich auch schon wieder!

Lg und Gut Pfad!

Euer Augi



Impressum

TELESCOUT: Zeitschrift der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Ma. Enzersdorf Südstadt

MEDIENINHABER UND VERLEGER: Pfadfinder und Pfadfinderinnen Ma. Enzersdorf Südstadt

REDAKTIONSADRESSE: Südstadtzentrum 2/4, 2344 Ma. Enzersdorf

REDAKTION: Ursula Romstorfer, Berni Payer

SATZ: Ursula Romstorfer

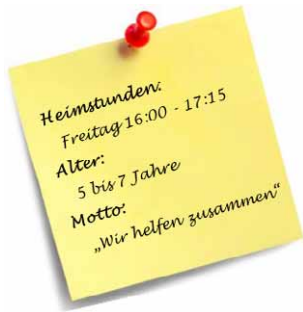
BANKVERBINDUNG: Bank Austria Südstadt, BLZ 12000, Kto.Nr. 6078 11 92681

HOMEPAGE: www.pfadi.at

EMAIL: telescout@pfadi.at

Thinking Day 2012





Thinking Day

Anlässlich des Thinking Days (Geburtstag des Pfadfindergründer BiPis) feiert die Pfadfindergruppe Südstadt alljährlich eine gemeinsame Versprechensfeier für alle neu aufgenommenen Pfadfinder.

Heuer war das Fest für mich besonders schön – nicht nur weil heuer endlich einmal die Sonne geschienen hat!

Die Versprechensfeier an sich fand im Amphitheater am Liechtenstein statt. Jede Altersstufe hatte sich zuvor jeweils an eigenen Orten getroffen und spazierte gemeinsam mit Ihren Kindern zum Amphitheater.

Die Biber hatten am Weg viele Aufgaben zu lösen und konnten zeigen, was sie alles in den letzten Monaten gelernt hatten. Ich hatte das Gefühl, dass auch die Eltern viel Spaß bei der Wanderung hatten. Die Begeisterung und Freude der Kinder übertrug sich auf uns Erwachsene, so dass letztendlich die ganze Gruppe



sehr fröhlich und aufgeregt beim Amphitheater ankam.

Der Wind stellte die Feuermacher aber auch die Wimpelträger vor eine schwierige Aufgabe, die aber letztendlich wunderbar gemeistert wurde.

Ich möchte mich bei allen herzlich bedanken, die bei dieser Veranstaltung mitgemacht haben – es hat mir großen Spaß und Freude gemacht!

Eine Gratulation an alle Neulinge, die nun keine Neulinge mehr sind, sondern das Versprechen abgelegt und das Pfadfinderhalstuch erhalten haben.

Eure Babsi

Für das Biber-Leiter-Team





XXL-Heimstunde

Heimstunden:
Dienstag 17:00 - 18:30
Alter:
7 bis 10 Jahre
Motto:
„So gut ich kann“



Seid Ihr schon einmal in der Nacht durch das leere Einkaufszentrum gegangen? Alles ist dann still und leise. Alle Türen sind geschlossen, alle Lichter ausgeschaltet. Immer? Nein! An einem Wochenende im Februar ist alles anders. Da erleben diese Mauern etwas, dass sie noch selten gesehen haben: Lachen, Musik, Geschrei, Kindergetrappel, dass niemals müde zu werden scheint. Das kann nur eines bedeuten: die WiWö haben ihre XXL-Heimstunde im Pfadfinderheim!

Wir starten in den Abend mit einem tollen Essen, das von eifrigen Eltern zu Verfügung gestellt wird und weiter geht es mit dem Highlight des Abends: der großen Pyjama-Party! Dabei wird nichts ausgelassen, vom Limbo und YMCA tanzen bis Schokoladen

schneiden und Schokokuss-Wettessen. Zum Austoben gibt es zwischendurch den Sessel- und den Zeitungstanz, bis sich alle müde in den gemütlichen Schlafsack kuscheln. Nach einer Gute-Nacht-Geschichte (über die Abenteuer von Robin Hood und Little John) wird geschlafen, oder zumindest so getan, bis alle Leiter im Bett sind.

Am nächsten Morgen sind manche mehr und manche weniger frisch und ausgeruht, aber alle gut gelaunt. Nach einem kräftigenden Frühstück und letzten Vorbereitungen für den Thinking Day (können alle das Versprechen?) machen wir uns auf den weiten Weg. Zu Fuß geht es erst zum Freizeitgelände, an dem Bahnstrahlen vorbei und die steile Straße hinauf zum Waldrand. Damit es nicht zu langweilig

wird gibt es zwischendurch Vertrauensspiele, Züge werden gezählt, die Augen trainiert und Schätzen geübt.

Oben angekommen sind alle hungrig und erschöpft – also ein perfekter Zeitpunkt für ein ausgiebiges Picknick im Sonnenschein gefolgt vom Spielen im Wald. Die Zeit vergeht wie im Flug und die WiWö schließen sich den anderen Pfadfindern an um gemeinsam den Thinking Day zu feiern!

Und das Fazit der Kinder?

Was hat euch gut gefallen? ALLES, vor allem das Limbo tanzen.

Was hat euch nicht gefallen? NICHTS... außer das die Buben in der Nacht so laut waren!



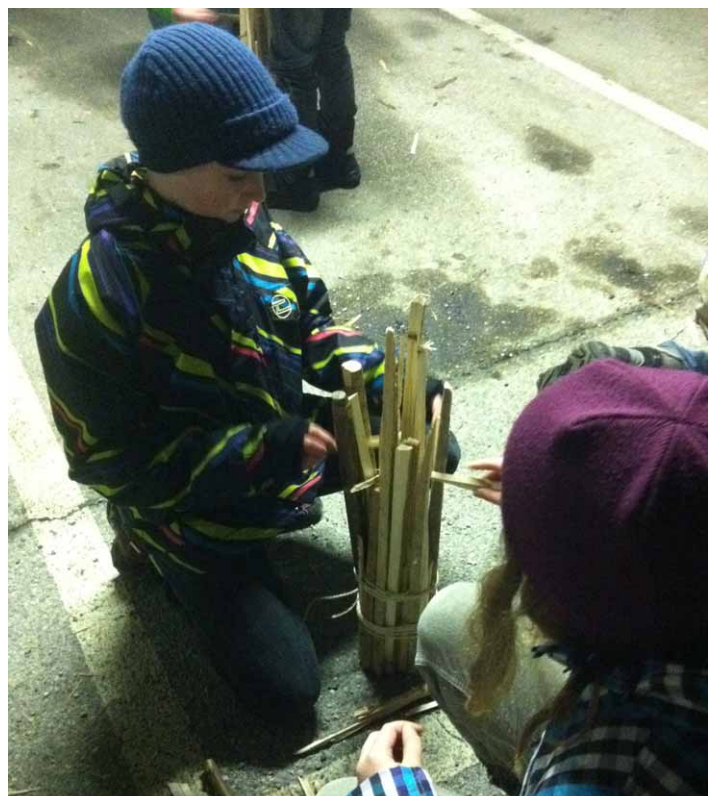


Heimstunden:
 Montag 18:30 - 20:00
 Alter:
 10 bis 13 Jahre
 Motto:
 „Allzeit bereit“

Fackeln für den Thinking Day

Nachdem wir uns entschieden haben den Thinking Day 2012 in einem feierlicheren Rahmen, beim Amphietheater nahe der Burg Liechtenstein, stattfinden zu lassen, wollten die Guides und Späher einen Beitrag leisten um dieses Fest noch schöner zu gestalten. Leider ist es uns nicht erlaubt worden im Zuge des Thinking Day ein Lagerfeuer zu machen. Nachdem bei den Pfadfindern Improvisation großgeschrieben wird, entschlossen wir uns kurzerhand selbstgebastelte Fackeln beizusteuern. Nach einer erfolgreich von Uschi durchgeführten Versuchsreihe nutzten wir die Heimstunde vor dem Thinking Day zur Vorbereitung. Es galt schließlich das Holz zu zersägen, zu zerhacken und zu Fackeln zusammenzuschnüren. Im selben Aufwasch konnten die Guides und Späher so auch etwas über den richtigen Umgang mit Axt und Säge lernen und schon fürs Sommerlager üben. Hier seht noch ein paar Impressionen von der geglückten Bastelei.

Euer GuSp Team!





BilanzProfis

Ihre kompetenten Partner im Süden Wiens

- ✓ Steuerberatung
- ✓ Buchhaltung
- ✓ Lohnverrechnung
- ✓ Bilanzierung
- ✓ Kostenrechnung
- ✓ Wirtschafts- und IT-Beratung

Claus Bernhardt • Barbara Gröger-Schöll • Birgit Sautner

BGH Bilanzprofis GmbH Bilanzbuchhaltergesellschaft

Grenzgasse 111, Objekt 8
2340 Maria Enzersdorf

fon: +43-(0)664-88 500 167
+43-(0)664-88 500 168
+43-(0)664-88 500 169

fax: +43-(0)2236-367305

mail: mailkontakt@bilanzprofis.at
web: <http://www.bilanzprofis.at>

Mag. Claus Bernhardt Steuerberater

Schwarzlackenweg 28
2371 Hinterbrühl



Inkognito

Oder wie CÄX-Leiter die 8 Schwerpunkte unerkannt in der Heimstunde umsetzen

Heimstunden:
Dienstag 19:30 - 21:00
Alter:
13 bis 16 Jahre
Motto:
„Allzeit bereit“

Wie war das nochmal? Wie viel Schwerpunkte? Puh, und worum geht es da genau? Irgendetwas mit Umwelt, Gemeinschaft, Glauben, Kreativität, Sport, Natur... Abenteuer kommt auch vorbei. Und dann war da noch etwas mit Ausland oder Verbundenheit über die Grenzen hinweg.

So ähnlich geht es uns, wenn wir in der Heimstunde die 8 Schwerpunkte wiederholen. Wobei der obige Ansatz eigentlich gar nicht so schlecht ist. Der Vollständigkeit halber hier aber die Schwerpunkte im richtigen Wortlaut:

- Leben aus dem Glauben
- Verantwortungsbewusstes Leben in der Gemeinschaft
- Weltweite Verbundenheit
- Kritisches Auseinandersetzen mit sich und der Umwelt
- Einfaches und naturverbundenes Leben
- Bereitschaft zum Abenteuer des Lebens
- Schöpferisches Tun
- Körperbewusstsein und körperliche Leistungsfähigkeit

Wirklich schwierig wird es aber erst, wenn es darum geht, Tätigkeiten oder Aktivitäten den Schwerpunkten zuzuordnen. Zugegeben fällt das beim „Schöpferischen Tun“ leichter als beispielsweise bei „Bereitschaft zum Abenteuer des Lebens“. Hilfreich ist es da immer, gemeinsam zu



diskutieren und über eigene Erfahrungen zu reden.

Ziel der Stufenarbeit ist es ja, im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes, die Heimstunden so zu gestalten, dass alle Schwerpunkte untergebracht werden.

Und das machen wir dann auch. Meistens so, dass es keinem unmittelbar auffällt. Warum? Eine Heimstunde unter dem Motto „Weltweite Verbundenheit“ klingt weit nicht so cool wie „Stadt-Land-Fluss“-spielen...

Unter dem Titel „Faschingsheimstunde“ haben wir so z.B. das „Schöpferische Tun“ genauso untergebracht wie in der Heimstunde „Soziale Netzwerke“ die Schwerpunkte „Verantwortungsbewusstes Leben in der Gemeinschaft“ und „kritisches Auseinandersetzen mit sich und der Umwelt“.

Egal, wie wir es nennen. Hauptsache es macht Spaß! Und das tut es allemal, wie die unteren Fotos zeigen ;-)

Eure CÄX-LeiterInnen



Ghetto – Gether

Heuer wurden wir, also die südstädtischen RaRo zur Organisation eines Get – together verdammt und wir haben das mit ganz viel Stil gelöst. Das Motto dieser Veranstaltung war „Get to the Ghetto“. Durch die tolle Einladung mit Foto Shooting, waren die RaRo des Bezirks Mödling total motiviert sich noch bessere Kostüme zu

suchen und diese auch auszuführen. Das Heim wurde zu einer Party Lokation umfunktioniert und die Party konnte steigen. Der Abend selbst strotzte vor Smooth und guter Laune. Alles in Allem war dies ein sehr netter und kommunikativer Abend. Das darunter liegende Foto ist die

original Einladung und präsentiert unsere heißen Partyoutfits. Viel Spaß beim schmunzeln!

Eure RaRo



Wir bauen in ganz Niederösterreich!

Moderne Reihenhäuser und Wohnungen -
Platz für die ganze Familie, zum Beispiel in



Trautmannsdorf



Puchberg

- durch das Land
NÖ gefördert
- Wohnzuschuss
möglich
- PKW-Stellplatz
- hpsl. Niedrig-
energiebauweise



Trattenbach



Willendorf



Prellenkirchen

**Weitere Infos
erhalten Sie:**

**T: +43 (2236) 405 215
Herr Abraham**



Neunkirchen



Warth